

Stadtteiltag am Dienstag, 21. Mai 2013:

10:00 Uhr (nicht öffentlich) **Besuch des Familienzentrums „Vielfalt“** mit Sigrid Klebba, Berliner Staatssekretärin für Jugend und Familie, und Dr. Franziska Giffey, Neuköllner Bezirksstadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport
Silbersteinstraße 137, 12051 Berlin

15:45 Uhr **Führung durch Deutschlands modernste**
(öffentlich) **Altpapiersortieranlage der Wertstoffunion Berlin**
Lahnstraße 31, 12055 Berlin
(Anmeldung bitte an
joschka.langenbrinck@spd.parlament-berlin.de)

18:30 Uhr Kiezrundgang durch die Weiße Siedlung mit
(öffentlich) Thomas Blesing, Neuköllner Bezirksstadtrat für
 Bauen, Natur und Bürgerdienste
 Start: Dieselstraße 9, 12057 Berlin

Ihre Meinung zählt!

Melden Sie sich, wenn Sie Fragen haben oder mich kennenlernen möchten.

So erreichen Sie mich:

Tel.: (030) 23 25 22 22
Mail: kontakt@joschka-langenbrinck.de
Web: www.joschka-langenbrinck.de
Post: Joschka Langenbrinck MdA
Abgeordnetenhaus von Berlin
10111 Berlin

SPD-Fraktion des
Abgeordnetenhauses von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
10117 Berlin-Mitte

Telefon (030) 23 25 22 22
Telefax (030) 23 25 22 29

E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de
Internet: www.spdfraktion-berlin.de

STADTTEIL IM GESPRÄCH

STADTTEILTAG BRITZ/KÖLLNISCHE HEIDE

**Treffen Sie Ihren Abgeordneten
Joschka Langenbrinck am
21. Mai 2013**

Berlin **Fraktion**
SPD

Willkommen zum Stadtteiltag in Britz/Köllnische Heide



Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

im September 2011 haben Sie mich für Britz und die Köllnische Heide als jüngsten SPD-Abgeordneten ins Berliner Landesparlament gewählt. Meine Arbeitsschwerpunkte in den Bereichen Bildung/Jugend/Familie und Inneres/Sicherheit/Ordnung habe ich bewusst gewählt - sie sind besonders wichtig für Neukölln.

Ich lade Sie herzlich ein zum Stadtteiltag am 21. Mai 2013 in unserem Wahlkreis Britz/Köllnische Heide. Begleiten Sie mich durch unseren Stadtteil. Lassen Sie uns miteinander sprechen, nichts schönreden und Probleme anpacken.

Ich würde mich freuen Sie zu sehen!

Beste Grüße

Joschka Langenbrinck
Ihr Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses

Für Britz, Köllnische Heide und Berlin, für unsere Hauptstadt und unseren Kiez!

Als Ihr Abgeordneter habe ich unter anderem dafür gearbeitet, dass

- **400 Millionen Euro mehr in Bildung investiert**, mehr Lehrer eingestellt, der Kita-Ausbau vorangetrieben und die Ganztagsbetreuung in Schulen verbessert werden.
- **Schulen in sozialen Brennpunkten** jedes Jahr mit bis zu 100.000 Euro zusätzlich und **gezielt unterstützt werden**. Mit dem Geld können sie z.B. weitere Sozialarbeiter, Erzieher oder Dolmetscher einstellen. Die 15 Millionen Euro sind kein Not-, sondern ein Mut-Programm. Wir wollen die Schulen in sozialen Brennpunkten aus dem Teufelskreislauf holen. Davon profitieren in Berlin 207 Schulen, in Neukölln 42.
- die **Schulpflicht konsequent durchgesetzt wird**. Mit klaren Regeln, die für alle Bezirke gelten. Neukölln geht mit gutem Beispiel voran. Aber es darf nicht sein, dass andere Bezirke gegen Falschparken konsequenter vorgehen als gegen Schulschwänzen. **Denn jeder 5. Schüler macht blau** und setzt seine Zukunft aufs Spiel.
- der **Datenschutz von gefährdeten Kindern und Jugendlichen eingeschränkt** wird: Wichtige Informationen über potentielle und notorische Problemkinder dürfen nicht an Grenzen der Zuständigkeit einzelner Behörden verloren gehen. **Die eine Hand muss wissen, was die andere tut.**
- die **Bezirke jährlich 50 Millionen Euro mehr erhalten**. Neukölln hat davon den erfolgreichen **Wachschutz an Schulen wieder eingeführt**. Wir wollen keine Schläger und Junkies in unseren Schulen haben.
- 53 Millionen Euro mehr in die **Sanierung von Schulen, Sportstätten und Bädern** fließen. Davon profitieren viele Neuköllner Schulen – auch in Britz und der Köllnischen Heide.

- die **Sozialmieten in Großsiedlungen des Sozialen Wohnungsbaus bei 5,50 Euro/m² gedeckelt** werden. Davon profitieren in der Köllnischen Heide die Mieter von 3835 Wohnungen am Dammweg und in der Sonnenallee.
- ein **Mietenbündnis für Berlin** beschlossen wurde: wir haben die **Kaltmiete für landeseigene Wohnungen auf 30% des Haushaltseinkommens begrenzt**. Die Miete darf nicht das gesamte Haushaltsbudget auffressen.
- die **Speicherung der Videoaufzeichnung** in Fahrzeugen und auf Bahnhöfen der **BVG auf 48 Stunden verlängert** wurde. Immer mehr Schläger und Vandalen werden mit ihrer Hilfe erkannt und die Gewalt sinkt.
- die **S-Bahn Videoüberwachung** in ihren Bahnen und auf ihren Bahnhöfen einführt und mehr Sicherheitspersonal einstellt. Sie muss die **Sicherheit ihrer Fahrgäste endlich ernst nehmen**.
- der **Jugendarrest beschleunigt und verbessert** wurde. Die Strafe muss der Tat auf dem Fuße folgen, um pädagogisch wirken zu können. Wir dürfen **keine falsche Geduld mit jugendlichen Straftätern** haben.
- ein **Online-Ordnungsamt in interessierten Bezirken** eingeführt wird. Sperrmüll und kaputte Laternen müssen schnell beseitigt werden. Die Internet-Plattform sorgt für eine bürgernahe Verwaltung und verbessert den Service der Ordnungsämter.
- eine **Gassibeutel-Pflicht für Hundebesitzer** eingeführt wird. Es geht nicht, dass die Mehrheit der Berliner unter den tausenden Tretminen jeden Tag leidet und auf dem Bürgersteig Slalom laufen muss. Was in anderen Städten klappt, klappt auch in Berlin.
- die **Flut an Spielhallen gestoppt** wurde und die „Café-Casinos“ **verbannt** werden. Das haben wir in Angriff genommen. Bis sie aus unserem Stadtbild verschwunden sind, dauert es aber noch ein bisschen. Sie haben Bestandsschutz.

**Um diese und weitere Themen werde ich mich
als Ihr Abgeordneter weiter kümmern.**